



Seniorenbeirat

Tel. Alte Schule: 040 / 720 50 44

E-Mail: Seniorenbeirat.Wentorf@gmail.com

Wentorf den 28.7.17

Niederschrift über die

8. Sitzung des Seniorenbeirats

Sitzungstermin: 25.7.2017

Sitzungsbeginn: 9.30

Sitzungsende: 11.15

Ort, Raum: Sitzungsraum I, Raum 106, Hauptstr.16, 21465 Wentorf

Anwesend sind:

Frau Monika Offermann	stv. Vorsitzende, Schriftführerin
Herr Klaus Habighorst	Kassenwart
Herr Klaus Jonca	Beiratsmitglied
Frau Margaretha Runge	Beiratsmitglied
Frau Hildegard Waltz	Beiratsmitglied
Frau Gudrun Potthoff	Beiratsmitglied
Herr Ludwig Sellenschlo	Beiratsmitglied

Urlaubsbedingt abwesend sind Klaus Venzlaff und Jutta Jakisch

Protokoll:

1. Eröffnung der Sitzung

Die Sitzung wird durch die stellvertretende Vorsitzende Monika Offermann eröffnet.

Die Tagesordnung ist allen zugegangen.

7 Beiratsmitglieder sind anwesend, der Beirat ist damit beschlussfähig.

2. Genehmigung des Protokolls der 7. Beiratssitzung

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 7

Nein-Stimmen 0

Enthaltungen 0

Das Protokoll der Beiratssitzung ist damit genehmigt.

3. Bericht des Vorstands

- Gespräch mit der Verwaltung zum **Verfahren in den Ausschüssen**

In den nächsten Tagen soll ein Gespräch mit der Verwaltung zur Umsetzung der Vereinbarungen aus dem Gespräch mit dem BgM geführt werden. Der Vorstand berichtet im nächsten Beirat.

- Planungsstand **Adventorfer Markt**

eine erste Sitzung mit dem Bürgerverein hat am 11.8.17 stattgefunden. K.

Venzlaff, M. Offermann und J. Jakisch haben teilgenommen. 2 weitere Vorbereitungssitzungen am **5.10.17** und im **November** folgen noch. Erst bei dem Novembertreffen wird über die Standvergabe entschieden. K. Jonca, L. Sellenschlo und J. Jakisch werden an der Novembersitzung teilnehmen (der Vorstand ist urlaubsbedingt verhindert).

Der Seniorenbeirat hat in den letzten Jahren zur Tombola beigetragen. Dem Bürgerverein wurde zugesagt, über eine erneute Beteiligung in dieser Beiratsitzung zu entscheiden. M. Offermann schlägt vor, eine „Badefahrt nach Bad Bevensen“ zu stiften.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Dem Antrag wurde damit zugestimmt, dem Bürgerverein kann das Ergebnis in der nächsten Vorbereitungssitzung mitgeteilt werden.

4. Bericht der Beiratsmitglieder aus den Ausschüssen

- 6.7.17 Liegenschaftsausschuss, M. Offermann: keine seniorenrelevanten Themen

- 10.7.17 Bürgerschaftsausschuss, M. Offermann: keine seniorenrelevanten Themen

- 13.7.17 Finanzausschuss, K. Habighorst: ausgefallen

- 17.7.17 Hauptausschuss, K. Jonca: keine seniorenrelevanten Themen

- 20.7.17 Planungs- und Umweltausschuss, L. Sellenschlo:

Eine Verdichtung des Wohngebietes hinter der Post ist angekündigt worden.

Der Seniorenbeirat wird die Planung verfolgen und auf Barrierefreiheit und andere möglicherweise seniorenrelevante Details achten.

Herr Paulsen/UWW hat angemahnt, Standorte für weitere Bänke zu ermitteln und an die UWW zu melden.

L. Sellenschlo, K. Jonca und K. Habighorst werden bis zur nächsten Beiratsitzung mögliche Standorte anhand einer Flurkarte ermitteln. Dabei sollen auch mögliche Bedarfe im Casinopark, z.B. für eine Boulebahn, berücksichtigt werden. Die UWW soll eine Zwischennachricht erhalten.

L. Sellenschlo berichtet, dass er erfahren habe, dass Sitzungsgeld für die Teilnahme an den Ausschüssen gezahlt werde. Daher müsse man sich in die Anwesenheitsliste eintragen.*

M. Offermann weist darauf hin, dass im August keine Ausschüsse tagen.

5. Erarbeitung von Schwerpunkten des Beirats für die einzelnen Ausschüsse

Auf Vorschlag von M. Offermann wird das Thema unter TOP 7 besprochen.

6. Berichte der Beiratsmitglieder zu den einzelnen Projekten

- Projekt „**Jung und Alt**“: K. Habighorst organisiert ein Konzert des Schulorchesters am Gymnasium im Pflegeheim am Burgberg. J.Jakisch und K.Ha-

bighorst haben mit dem Direktor des Gymnasiums gesprochen. Ziel war, weitere Kontakte zwischen SchülerInnen und SeniorInnen zu vereinbaren. Die Ergebnisse werden im nächsten Beirat berichtet.

- **PC-Gruppe** für Fortgeschrittene: M. Runge nimmt an dem Kurs teil und berichtet, dass 6 TeilnehmerInnen aus verschiedenen Gründe zurückgetreten sind. In der nächsten Pressemeldung sollen daher 6 freie Plätze bekannt gemacht werden.

- **Skat-Gruppe**: der erste Spielenachmittag findet am 26.7. in der Alten Schule statt. G. Potthoff und M. Offermann werden berichten.

- **Gesundheitsausweis**: L. Sellenschlo wird nach Rückkehr von K.Venzlaff Kontakt mit dem Seniorenbeirat Barsbüttel aufnehmen, um endgültig zu klären, ob Wentorf das Konzept und das Layout übernehmen kann. Nächste Schritte sind, die von der Haspa avisierten Spendenmittel einzuwerben, das Layout und den Druck in Auftrag zu geben, den Ausweis der Öffentlichkeit vorzustellen und die Verteilung zu organisieren. Der Beirat wird laufend informiert.

- **Wegweiser** : Klaus Jonca wird Kontakt zu dem Verlag, der den aktuellen Wegweiser herausgegeben hat aufnehmen, nachdem in der AG 2 die Daten aktualisiert und ein Grobkonzept für einen neuen Wegweiser erarbeitet wurden. Der Verlag soll dann in die AG 2 eingeladen werden, um zu klären, ob Interesse besteht, einen neuen Wegweiser herauszugeben. Der Beirat wird laufend informiert.

7. Bericht aus der AG 1

M. Offermann rekapituliert, dass die AG 1 mit allen Beiratsmitgliedern gegründet wurde, um ausschließlich inhaltliche Aufgaben des Seniorenbeirats zu diskutieren, und damit die Beiratssitzungen zu entlasten.

Da die Beteiligung in den letzten Sitzungen aber immer mehr nachgelassen hat, werden folgende Varianten der Weiterarbeit zur Abstimmung gestellt:

- | | |
|--|--------------------------------|
| a. die AG 1 arbeitet weiter, wie bisher: | 1 Ja-Stimme |
| b. die AG 1 wird beendet, die Themen werden im Beirat diskutiert | 5 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen |

damit ist diese Variante beschlossen. Der Beirat wird die Entscheidung nach 3 Sitzungen überprüfen.

- c. inhaltliche Themen werden künftig in der AG 2 diskutiert, Ergebnisse im Beirat vorgestellt und beschlossen. Über diese Variante wurde nicht mehr abgestimmt, ggf. kann diese Option erneut aufgerufen werden.

- Planung **ehrenamtlicher unterstützender Hilfen** – s. auch Anlage (Protokoll der Sitzung der AG 1 am 12.7.)

M. Runge berichtet, dass das Diakonische Werk in Bergedorf bereits solche

Hilfen in Wentorf in Form ehrenamtlicher Hilfe und eines Besuchsdienstes, der als Nachbarschaftshilfe von den Pflegekassen bezahlt wird, organisiert. Es wird beschlossen, dass sich der Vorstand vor weiteren Planungen mit dem Diakonischen Werk in Bergedorf in Verbindung setzt und eine Zusammenarbeit bespricht.

- Erarbeitung von **Schwerpunkten des Beirats** für die einzelnen Ausschüsse (TOP 5)

M. Offermann schlägt vor, dass alle Beiratsmitglieder, die verantwortlich für einen Ausschuss der Gemeinde Wentorf sind, eine inhaltliche Positionierung des Seniorenbeirats zu den jeweiligen Themen der Ausschüsse erarbeiten, und dem Beirat zur Abstimmung vorlegen.

Damit würde zum einen die grundsätzliche Voraussetzung geschaffen, das Antrags- und Rederecht in den Ausschüssen umzusetzen, da der Seniorenbeirat in jedem Fall vorher über ein anstehendes seniorenrelevantes Thema beschlossen haben muss. Zum anderen würde ein „Programm“ des Seniorenbeirats erarbeitet werden, das ergänzt, weiterentwickelt und aktualisiert werden kann. Dies „Programm“ wäre auch Bestandteil des Jahresberichtes.

M. Offermann wird im nächsten Beirat einen Text zum Liegenschaftsausschuss vorlegen.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

8. Bericht aus der AG 2

s. Beschluss unter TOP 7, es gibt ab sofort nur noch eine AG.

Das Protokoll der Sitzung am 4.7., das in der Anlage 2 vorliegt, wird erläutert und um weitere Vorschläge ergänzt:

- zusätzlich zu dem Vortrag **Ernährung und Bewegung** von Frau Gerlach am **6.9.17 um 15.00** wird vorgeschlagen, eine Veranstaltung von Brigitte Duden zur Sturzprophylaxe durchzuführen. Frau Duden bietet den Vortrag ab dem 24.9.17 für 100 € an. Zusätzlich soll sie ab dem 28.9. eine Gruppe **Walking und Nordic Walking ü65** betreuen. Einen Kostenbeitrag wird sie mit den TeilnehmerInnen abrechnen. Falls kein großes Interesse bestehen sollte, kann die Gruppe jederzeit eingestellt werden.

Das Thema Ernährung und Bewegung soll jährlich angeboten werden, 2018 könnte Frau Duden beauftragt werden.

- weiterhin schlägt die AG einen 2. Vortrag des Betreuungsvereins zu **Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht am 15.11.17** vor, da das Interesse an dem Thema sehr groß ist.

Der Beirat wird um Zustimmung zu

- dem Vortrag Ernährung/Bewegung - am 6.9. durch Frau Gerlach,

- der Beauftragung von Frau Duden, einen Vortrag zur Sturzprophylaxe vor-

zubereiten und eine Gruppe Walking und Nordic Walking ü65 anzubieten,
- dem 2. Vortrag des Betreuungsvereins über Patientenverfügung und Vor-
sorgevollmacht
gebeten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

K. Habighorst verlässt um 10.55 den Beirat (Sprechstunde)

9. Zusammenfassung, Auflistung der Themen, die derzeit anstehen

Der Beirat nimmt die Liste, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, zur Kenntnis.

zu Ziffer 9. Angebote und Gruppen des SB Wentorf soll ein Ansprechpartner für die bestehenden Gruppen und die Initiierung einer Schach-Gruppe im nächsten Beirat erneut aufgerufen werden.

M. Runge ist Ansprechpartnerin für die PC-Anfänger-Gruppe

zu Ziffer 10 Casinopark- Bedarfe für SeniorInnen – das Gespräch mit dem neuen Betreiber soll in der AG vorbereitet werden.

10. Verschiedenes

Die Listen für die Sprechstunden, Urlaub und Anwesenheit werden ausgefüllt

11. Beendigung der Sitzung

M. Offermann schließt die Sitzung um 11.15

Gez. Monika Offermann

Stellvertr. Vorsitzende, Schriftführerin

Liebe BeirätInnen,

**die Beiratssitzung am 22.8.17 fällt urlaubsbedingt aus.
Die Sprechstunden werden durchgeführt.**

M. Offermann



Seniorenbeirat

Sprechzeiten: Dienstags im Seniorenbüro 11.00-12.00
in der „Alten Schule“, Teichstr. 1, 21465 Wentorf

Tel. Alte Schule: 040 / 720 50 44

E-Mail: Seniorenbeirat.Wentorf@gmail.com

Aktuelle Schwerpunkte Anlage zu TOP 9 der Beiratssitzung am 25.7.2017

1. Beteiligung des SB in den Ausschüssen

- Verfahren : *Venzlaff, Offermann, Jonca*
- Erarbeitung Schwerpunkte des Beirats in allen Ausschüssen : alle
- Rückkopplung der Arbeitsergebnisse des Beirats in die Fraktionen, Vorbereitung des Jahresberichtes: Vorstand, NN

2. Vorbereitung des Kassenberichtes/Verwendungsnachweises

- Gespräch und Zusammenarbeit mit der Verwaltung, eigenes Konto des Beirats : *Habighorst, Venzlaff*

3. Ehrenamtliche Hilfen

Aufgabe des SB dabei ist die Feststellung und die Artikulation des Bedarfs, die Vernetzung der beteiligten Dienste und Einrichtungen, Öffentlichkeitsarbeit, Hilfen bei der Organisation, z.B. auch mit einem Verein oder Anbindung an Pflegedienste – **keine eigene Organisation**

- Bedarfserhebung bei ambulanten Diensten: *Offermann, Jakisch*
- Kontaktaufnahme zum Diakonischen Werk Bergedorf – Zusammenarbeit?
Venzlaff, Offermann
- Konzept, Organisationshilfen, Öffentlichkeitsarbeit: *Venzlaff, Offermann, NN*
- Aufbau Jung/Alt (Kontakte Schüler zu Senioreneinrichtungen, Rent a Oma/Opa): *Jakisch, NN*
- Kontakte zu Schulen: *Jakisch, Offermann*
Habighorst Schulorchester und Verbindung mit Senioreneinrichtungen

4. Öffentlichkeitsarbeit

- Presse, Schaukästen, Plakate: *Offermann*
- Planung, Durchführung Veranstaltungen: *AG*

5. Gesundheitsausweis

- Kontakt mit Barsbüttel, Konzeptübernahme, Layout, Verteilung, Bekanntmachung: *Sellenschlo*
- Haspa Sponsoring : *Venzlaff, Sellenschlo*

6. Wegweiser

- Voraussetzung Beschluss Beirat: Mediaprint, Einladung in die nächste

AG: *Jonca, Venzlaff*

- Konzept, Umsetzung : *Jonca, AG*

7. Überregionale Vertretung des SB Wentorf

- Land, Kreis: *Venzlaff*

- Mittelzentrum: *Venzlaff, Offermann*

8. Zusammenarbeit mit anderen Beiräten des Kr. Hzgt.Lauenburg

- Ziel: Öffnung der jeweiligen Veranstaltungen für alle SeniorInnen des Kreises und Abstimmung der Bedarfe und Ziele:

Venzlaff, Offermann, NN,

9. Angebote und Gruppen des SB Wentorf

- Bridge, Wandern, Radfahren, PC Fortgeschrittene, Bad Bevensen: *NN*

- PC Anfänger: *Runge*

- Skat : *Potthoff, Offermann*

- Schach (?) : *NN*

10. Casinopark – Bedarfe für SeniorInnen

- Erarbeitung von Vorschlägen des SB (Boule-Bahn) und Gespräch mit dem neuen Betreiber (wird im Planungs- und UmweltA beraten): *AG*

11. Weitere, noch nicht erörterte Themen (für die nächsten 4 Jahre)

- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum

- Führerschein im Alter?

- Wohnen 60+

- Sponsoring für Projekte

- Sportangebote für SeniorInnen (Zusammenarbeit mit dem Wentorfer SportV, Nutzung des Seniorensportprogramms)

- Behindertenbeauftragte/R für Wentorf (Bedarf? Ggf. Umsetzung)

- Vorbereitung auf den Ruhestand

- Freizeitangebote des SB? Z.B. Theater, Reisen, Ausfahrten, Frühstück

Gez. Monika Offermann

Schriftführerin